

Messe WindEnergy in Hamburg: Weidmüller Lösungen unterstützen den Umbau des Energiesystems

Staatssekretär zu Gast bei Detmolder Elektrotechnikspezialist

Hamburg/ Detmold, 23.09.2014. Erstmals findet in diesem Jahr die internationale Leitmesse der Windenergiebranche in Hamburg statt. Der Elektrotechnikspezialist Weidmüller präsentiert in der Hansestadt komplette Lösungspakete für die Installation, den Betrieb und die Überwachung der bis zu 180 Meter hohen Türme.

1.200 internationale Aussteller auf 65.000 Quadratmetern stellen unter dem Leitmotiv „leistungsstärker, leiser und intelligenter vernetzt“ die neusten Technologien und Lösungen für die Gewinnung von Energie aus Wind vor. Die Branche steht derzeit vor einem großen Umbruch: die industrielle Serienfertigung der Anlagen stellt neue Ansprüche an die Lieferanten. „In der jetzigen Phase der seriellen Fertigung und Installation von Windkraftanlagen spielt die Effizienz- und Kostenoptimierung eine große Rolle“, erläutert Weidmüller Vertriebsvorstand Volpert Briel. „Passgenaue Komplettlösungen, noch dazu einfach zu installierende, gewinnen immer mehr an Bedeutung.“ Die Lösungen von Weidmüller, die sowohl in der Gondel, der Nabe und im Turm der Windkraftanlage zum Einsatz kommen, umfassen unter anderem die Verkabelung, LED-Leuchten oder die wichtige unterbrechungsfreie Spannungsversorgung.

Um dem Besucher die Lösungen plastisch vor Augen zu führen und besser erklären zu können, hat Weidmüller einen knapp zehn Meter hohen Turm in Hamburg aufgebaut: „In dem Turm, der mit Leiter und Verkabelung einer echten Windkraftanlage nachempfunden ist, haben wir ein Beleuchtungssystem eingebaut, mit dem wir den Kunden eine beispielhafte Installation zeigen können“, so Hans Schlingmann, Business Development Manager bei Weidmüller.

Für die innovativen Lösungen des Detmolder Unternehmens interessierte sich auch die Landesregierung aus Nordrhein-Westfalen: Staatssekretär Dr.

Günther Horzetzky stattete in Vertretung von Landeswirtschaftsminister Garrelt Duin dem Weidmüller Stand einen Besuch ab: „Der Umbau der Energiesystems auch mit Hilfe von Windkraft stellt für die nordrhein-westfälische Wirtschaft eine große Chance dar“, so Horzetzky bei seinem Besuch. „Es freut mich zu sehen, dass die heimischen Firmen Lösungen entwickeln, die sich eng an den Markt- und Kundenanforderungen orientieren und so die Energiewende überhaupt erst möglich machen.“

Windkraftanlagen sind heute weltweit im Einsatz. Damit wachsen auch die Herausforderungen: unterschiedliche Klima- und Windverhältnisse für On- und Offshore-Anlagen bringen technisch oft unterschiedliche Anforderungen mit sich. „Bei allen technischen Feinessen darf die Zuverlässigkeit der Komponenten nicht außer Acht gelassen werden“, erläutert Schlingmann. „Die zunehmende Verbreitung der Windkrafttechnologie rund um den Globus fordert auch Zulieferer. Ob hohe oder niedrige Luftfeuchtigkeit, extreme Kälte oder Hitze – die Lösungen müssen viele Jahre unter allen erdenklichen klimatischen Bedingungen absolut zuverlässig arbeiten.“ Ausfälle und Stillstandzeiten gilt es unbedingt zu vermeiden.

3.107 Zeichen (inkl. Leerzeichen)



Bildzeile: Staatssekretär Dr. Günther Horzetzky (2.v.r.) ließ sich auf der Messe WindEnergy in Hamburg von Hans Schlingmann (li.) die Weidmüller Lösungen für die Stromerzeugung aus Windkraft erläutern

Weidmüller – Partner der Industrial Connectivity.

Als erfahrene Experten unterstützen wir unsere Kunden und Partner auf der ganzen Welt mit Produkten, Lösungen und Services im industriellen Umfeld von Energie, Signalen und Daten.

Wir sind in ihren Branchen und Märkten zu Hause und kennen die technologischen Herausforderungen von morgen. So entwickeln wir immer wieder innovative, nachhaltige und wertschöpfende Lösungen für ihre individuellen Anforderungen. Gemeinsam setzen wir Maßstäbe in der Industrial Connectivity.

Die Unternehmensgruppe Weidmüller verfügt über Produktionsstätten, Vertriebsgesellschaften und Vertretungen in mehr als 80 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2014 erzielte Weidmüller einen Umsatz von 640 Mio. Euro mit rund 4.600 Mitarbeitern.

Kontakt: Klaus Hübscher

Unternehmenskommunikation

Telefon: 05231 14-292516

E-Mail: klaus.huebscher@weidmueller.de